

# Mitteilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### I. Kammer.

N<sup>o</sup> 41.

Dresden, am 23. März

1906.

#### Einundvierzigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 23. März 1906, vormittags 10 Uhr.

#### Inhalt:

Entschuldigungen. — Vortrag und Genehmigung der Ständischen Schrift auf die Petitionen der Vereinigung von Bürgermeistern und berufsmäßigen Gemeindevorständen Sachsens, des Direktoriums des Vereins sächsischer Gemeindebeamten zu Leipzig, die Pensionsverhältnisse der Gemeindebeamten und die Errichtung einer Landespensionskasse betr. — Registrandenvortrag Nr. 893—904. — Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation über die Petition des Rates der Stadt Zwickau, die Abtrennung Zwickaus vom Bezirksverbande und Bildung eines eigenen Bezirks betr. (Drucksache Nr. 183.) — Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Tit. 13 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für die Finanzperiode 1906/07, Umbau der Leipziger Bahnhöfe (dritte Rate) betr., sowie über eine hierauf bezügliche Petition. (Drucksache Nr. 186.) — Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über das Königl. Dekret Nr. 28, den Entwurf eines Gesetzes, eine anderweite Abänderung des Gesetzes über die Aufnahme einer dreiprozentigen Rentenanleihe vom 4. Juli 1902 betr. (Drucksache Nr. 184.) — Annahme des Gesetzentwurfes in gewöhnlicher Abstimmung. — Absehung des Punktes 4: Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Kap. 59 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1906/07, Akademie für graphische Künste und Buchgewerbe zu Leipzig, Kunstgewerbeschule mit Vorschule und Kunstgewerbemuseum zu Dresden sowie Kunstschule für Textilindustrie zu Plauen (Drucksache Nr. 185.), von der Tagesordnung. — Antrag zum mündlichen Berichte der dritten Deputation über Kap. 42, 43, 45, 70, 71 und 72 des Rechenschaftsberichts für 1902/03, I. K. (2. Abonnement.)

Departement des Innern betr. (Drucksache Nr. 175.) — Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation über die Petition des Gutsbesizers Gustav Prüfer in Meschwitz um Einführung strengerer gesetzlicher Maßnahmen gegen entlaufene Diensthofen. (Drucksache Nr. 178.) — Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation über die Petition des Inspektors Karl Böschke in Waldheim und Genossen um Erhöhung der Witwenpensionen. (Drucksache Nr. 182.) — Feststellung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Verlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident:

Oberstmarschall Graf Witzthum von Eckstädt, Excellenz.

Am Ministertische:

Der Herr Staatsminister Dr. Rüger, sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Räte Dr. Ritterstädt, Dr. Schroeder, Dr. Apelt und Dr. Roscher, die Geh. Finanzräte von Sichert, Elterich und Dr. Otto, Geh. Baurat Schönleber, Geh. Regierungsrat Dr. Hallbauer und Oberregierungsrat Dr. Langsch.

Anwesend 34 Kammermitglieder.

Präsident: Ich bitte die Herren, ihre Plätze einzunehmen. — Die Sitzung ist eröffnet.

Es haben sich entschuldigt Herr Oberhofprediger Dr. Ackermann wegen auswärtiger Geschäfte, Herr Geh. Kirchenrat Dr. Hofmann und Herr Domherr Dr. Baumgärtner wegen Berufsgeschäften, Herr Graf zu Solms-Wildenfels wegen Privatgeschäften und Herr Domherr Trübshler Freiherr zum Falkenstein wegen Unwohlseins.

Es hat zunächst zu erfolgen der Vortrag der Ständischen Schrift auf die Petitionen der Vereinigung von Bürgermeistern und berufsmäßigen Gemeindevorständen Sachsens, des Direktoriums des Vereins sächsischer Ge-